

---

# Litotex

## Technische Daten

---



**Risshemmende Entkopplungsmembran in Rollenform für die Verlegung von Bodenbelägen und Wandverkleidungen aus Keramikfliesen, Feinsteinzeug und Naturstein, auch abnehmbar**

---

### Produktbeschreibung

Litotex ist eine risshemmende Entkopplungsmembran in Rollenform für die Verlegung von Bodenbelägen und Wandverkleidungen aus Keramikfliesen, Feinsteinzeug und Naturstein, auch abnehmbar, risshemmend, bestehend aus zwei äußeren Schichten aus Vliesstoff, die maximale Haftung gewährleisten, und innen mit einem Glasfasergewebe verstärkt, um Bewegungen und Spannungen zwischen Untergrund und Belag aufzufangen.

Spezifikation für die Verlegung von Bodenbelägen aus Keramikfliesen, Feinsteinzeug und Naturstein, auch abnehmbar; lässt sich einfach und schnell vor Ort verarbeiten und gewährleistet maximale Verlegesicherheit.

Dank der exklusiven Mikrostruktur der Oberflächen wird für die anschließende Verlegung der Beschichtung bis zu 50 % weniger Klebstoff benötigt als bei herkömmlichen Prägemembranen, und die Leistungsfähigkeit bleibt auch bei sehr niedrigen Temperaturen erhalten.

Es eignet sich ideal für die Verlegung neuer Beläge auf rissigen und problematischen Untergründen, da das Produkt direkt auf bestehende Bodenbeläge aus Keramikfliesen oder Naturstein aufgetragen werden kann, wodurch radikale und kostspielige Abbruch- und Entsorgungsmaßnahmen vermieden werden.

---

### Zertifizierungen

EC1 Plus Gev Eimcode  
A+ Emissionen in die Raumluft

---

## Untergründe

Estriche  
Selbstnivellierende Spachtelmassen  
Nivelliermassen  
Vorhandene Fliesen  
Putze  
Beton und Stahlbeton (nur Abdichtung)  
Gips und Anhydrit  
Faserzementplatten

---

## Anwendungsbereiche

Innen  
Böden – Wände  
Überlagerung  
Terrassen und Balkone  
SPA und Hammam  
Feuchträume im Innenbereich (Badezimmer, Duschen)  
Industrieböden  
Fassaden  
Wohnbau, öffentlicher und gewerblicher Bau

---

## Einschränkungen

Nicht im Außenbereich verwenden  
Bei Anwendungen, die Verkehr und Abrieb ausgesetzt sind, sind bis zur Verlegung des Belags geeignete Schutzsysteme gegen direkten Abrieb anzubringen  
Nicht auf nasse Oberflächen, feuchte Untergründe (> 5 % C.M.) oder auf Untergründe auftragen, bei denen aufsteigende Feuchtigkeit auftritt  
Nicht auf Oberflächen auftragen, auf denen sich Kondenswasser gebildet hat  
Nicht auf unebene oder übermäßig raue Untergründe auftragen. Eine Spachtelung mit HydroLevel® vorsehen  
Nicht bei Unterdruck verwenden  
Nicht auf nicht feuchtigkeitsbeständigen Holzoberflächen verwenden  
Lassen Sie das Produkt nicht unverkleidet. Sehen Sie immer eine Verkleidung mit Keramikfliesen, Naturstein oder Mosaik vor  
Das Produkt nicht auf bituminöse Abdichtungsbahnen, Gummiuntergründe oder mit Harzen behandelte Untergründe auftragen  
Beachten Sie die nationalen Normen, wie z. B. die Norm UNI 11493

---

## Produktspezifikationen

|                                        |                                                             |
|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| Aussehen                               | Verbundgewebe                                               |
| Materialzusammensetzung (außen)        | Vliesstoff aus Polypropylen                                 |
| Materialzusammensetzung (im Inneren)   | Glasfasernetz                                               |
| Farbe                                  | Weiß                                                        |
| Rollenlänge                            | 50 m                                                        |
| Rollenbreite                           | 1 m                                                         |
| Stärke                                 | 0,85 mm                                                     |
| Gewicht                                | 235 g/m <sup>2</sup>                                        |
| Wartezeit für die Verlegung des Belags | Sofort                                                      |
| Zolltarifposition                      | 70195900                                                    |
| Haltbarkeit                            | Unbegrenzt in der Originalverpackung an einem trockenen Ort |

---

## Technische Daten

| Physikalische Eigenschaften   |                         |                  |
|-------------------------------|-------------------------|------------------|
| Längsbruchlast                | > 900 N/50 mm           | DIN EN ISO 527-3 |
| Seitliche Bruchlast           | > 900 N/50 mm           | DIN EN ISO 527-3 |
| Haftfestigkeit                | 0,22 N/mm <sup>2</sup>  | DIN EN 1348      |
| Scherhaftung                  | ≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup> | ANSI A-118.1     |
| Bruchdehnung in Längsrichtung | < 15%                   | DIN EN ISO 527-3 |
| Seitliche Bruchdehnung        | < 15%                   | DIN EN ISO 527-3 |

---

## Chemische Beständigkeit

| Wirkstoff                      | ( + = beständig / 0 = geschwächt / - = nicht beständig ) |                 |
|--------------------------------|----------------------------------------------------------|-----------------|
| 3 %ige Salzsäure               | +                                                        | Interne Methode |
| 35 %ige Schwefelsäure          | +                                                        | Interne Methode |
| Zitronensäure 100 g/l          | +                                                        | Interne Methode |
| 5 %ige Milchsäure              | +                                                        | Interne Methode |
| 3 % Kaliumhydroxid             | +                                                        | Interne Methode |
| 20 % Kaliumhydroxid            | oder                                                     | Interne Methode |
| Natriumhypochlorit 0,3 g/l     | +                                                        | Interne Methode |
| Salzwasser (20 g/l Meerwasser) | +                                                        | Interne Methode |

---

## Vorbereitung der Untergründe

Gemäß der Norm UNI 11493-1 müssen Untergründe und Beläge auf Basis von Beton, Zement und Gips ausreichend ausgehärtet sein und dürfen keine Anzeichen von übermäßiger Feuchtigkeitsabgabe, Kondenswasser, Ausblühungen und hydrostatischen Problemen aufweisen. Die Untergründe müssen mechanisch fest und frei von brüchigen Teilen sein sowie frei von Fetten, Ölen, Lacken, Wachsen und aufsteigender Feuchtigkeit. Zementputze müssen pro cm Dicke mindestens eine Woche aushärten. Zementestriche müssen eine Gesamtreifezeit von mindestens 28 Tagen aufweisen oder mit den innovativen risshemmenden Estrichen X-Floor® und X-Floor® Pro verlegt werden. Besonders staubende, poröse und saugfähige Untergründe können mit X-Prime®, einem innovativen Fixier- und Verfestigungsmittel, behandelt werden. Glatte und kompakte Untergründe wie alte Keramikfliesen oder Marmette müssen mit dem Spezialreiniger X-Cleaner® Scrub behandelt werden. Bei Anhydritestrichen ist sicherzustellen, dass eine geeignete Dampfsperre vorhanden ist, um ein eventuelles Aufsteigen von Feuchtigkeit zu verhindern. Mit einem Karbid-Hygrothermometer überprüfen, ob die Restfeuchte unter 0,5 % bzw. bei beheizten Estrichen unter 0,3 % liegt. Für die korrekte Verwendung der angegebenen Produkte sind in jedem Fall die jeweiligen technischen Datenblätter zu beachten.

---

## Auftrag

Die Wahl des Klebstoffs zur Befestigung der Abdichtungsbahn am Untergrund richtet sich nach der Art des Untergrunds selbst; für die meisten Untergründe sind hochleistungsfähige Gele auf Basis der Litokol-Technologie oder Klebstoffe der Klasse C2 gemäß UNI EN 12004 zu verwenden. Für die richtige Auswahl des zu verwendenden Klebstoffs beachten Sie bitte die technischen Produktdatenblätter. Tragen Sie das Gel mit einem geeigneten Zahnpachtel auf den Untergrund auf – in der Regel wird eine Breite von 6 mm empfohlen. Bringen Sie die zuvor auf die erforderliche Länge zugeschnittene Folie unter Beachtung der Verarbeitungszeit des Gels an und drücken Sie sie mit einem glatten Spachtel mit abgerundeten Kanten oder einer speziellen Folienandrückwalze von der Mitte nach außen an, wobei überschüssiger Klebstoff herausgedrückt und die Bildung von Falten oder

Blasen vermieden wird. Die Bahnen müssen aneinanderliegend verlegt werden. Schützen Sie die Oberfläche der Abdichtung nach dem Verlegen unverzüglich vor häufiger Begehung und direktem Abrieb durch Holzbretter oder Verkleidungen. Beachten Sie für die korrekte Anwendung der Produkte stets die jeweiligen technischen Datenblätter.

---

## **Verlegung des Bodenbelags**

Die Verlegung von Keramik, Naturstein oder Mosaiken erfolgt mit den auf der Litokol-Technologie basierenden Hochleistungsgelen, die eine vollständige Kraftübertragung, die Leistungsbeständigkeit des Systems und absolute Sicherheit gewährleisten. Um eine perfekte Haftung des Klebegels auf der HydroProof Anti-Fracture-Membran zu gewährleisten, tragen Sie mit der glatten Seite des Spachtels eine dünne Grundsicht der Masse auf und bringen Sie unmittelbar danach mit der gezahnten Seite die gewünschte Schichtdicke auf. Gemäß der Norm UNI 11493-1 ist die Technik des doppelten Auftrags anzuwenden, wobei das Gel auch auf die Rückseite der Fliesen aufgetragen wird, um deren vollständige Benetzung bei der Verlegung in Räumen zu gewährleisten, in denen der Untergrund Bewegungen oder Ausdehnungen unterliegen kann, im Außenbereich, im Schwimmbad oder in besonders stark beanspruchten Bereichen. Gemäß der Norm UNI 11493-1 müssen die Fliesen mit Fugen verlegt werden, deren Breite ihrem Format angemessen ist (mindestens 2 mm). Für das Verfugen in Schwimmbädern, im Außenbereich und in feuchten Räumen wird die Verwendung von Starlike® Pro oder Starlike® Easy empfohlen. Beachten Sie eventuelle Trenn- oder Bauwerksfugen und legen Sie geeignete Dehnungs-, Trenn- und Randfugen an.

---

## **Hinweise**

Das Verlegen der Entkopplungsmembran und das Aushärten des Klebers sollten idealerweise im Schatten erfolgen; falls eine sofortige Abdeckung oder Verfliesung nicht möglich ist, muss die verlegte Entkopplungsmembran mit reflektierenden Folien abgedeckt werden, wie beispielsweise einem weißen Vliesstoff (je größer der Abstand zwischen der verlegten Membran und der Schutzfolie ist, desto besser ist die Wirkung und desto stärker wird die Oberflächentemperatur gesenkt).

Die Entkopplungsmembran muss unmittelbar nach dem Aufbringen angedrückt werden; der Fliesenkleber muss vor vorzeitiger Hautbildung geschützt werden; die Verwendung von X-Primer, einer Spachtel mit geeigneter Zahnung und einem Kleber mit verlängerter offener Verarbeitungszeit (E) optimiert dieses Verarbeitungszeitfenster.

Die Membran muss vor der Verlegung mindestens 24 Stunden lang in dem Raum, in dem sie verlegt werden soll, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt gelagert werden.

Nicht für Anwendungen verwenden, die nicht in diesem technischen Datenblatt aufgeführt sind

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst von Litokol unter der Nummer +39-0522-622811 oder per E-Mail an [customercare@litokol.com](mailto:customercare@litokol.com)

---

## **Sicherheitshinweise**

Für eine sichere Verwendung unserer Produkte beachten Sie bitte die aktuelle Version des Sicherheitsdatenblatts, das auf der Website [www.litokol.com](http://www.litokol.com) verfügbar ist.

PRODUKT FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ

---

## Rechtliche Hinweise

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen Informationen und Vorschriften entsprechen unserem besten Erfahrungsstand. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Bedingungen auf den Baustellen und die Ausführung der Arbeiten nehmen können, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die für unser Unternehmen in keiner Weise bindend sind. Es wird daher empfohlen, vorab einen Test durchzuführen, um die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. In jedem Fall ist der Anwender verpflichtet, festzustellen, ob das Produkt für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet ist oder nicht, und übernimmt in jedem Fall die gesamte Verantwortung, die sich aus dessen Verwendung ergeben kann. Beachten Sie stets die aktuellste Version des technischen Datenblatts, das auf der Website [www.litokol.com](http://www.litokol.com) verfügbar ist

---

## Ausschreibungspunkt

Die bruchhemmende Entkopplung an Stellen, an denen eine spätere Verlegung vorgesehen ist, muss mit einer bruchhemmenden Entkopplungsmembran in Rollenform für die Verlegung von Bodenbelägen und Wandverkleidungen aus Keramikfliesen, Feinsteinzeug und Naturstein, auch abnehmbaren Typen wie Litotex von Litokol Lab SpA, durchgeführt werden.

---

Datenblatt **Nr. 618**  
Überarbeitung **Nr. 1**  
Datum: **04 25**

# Litokol

Litokol Lab Spa Via G. Falcone 13/1 42048 Rubiera RE Italy  
Tel. +39 0522 622811 [info@litokol.com](mailto:info@litokol.com) [www.litokol.com](http://www.litokol.com)